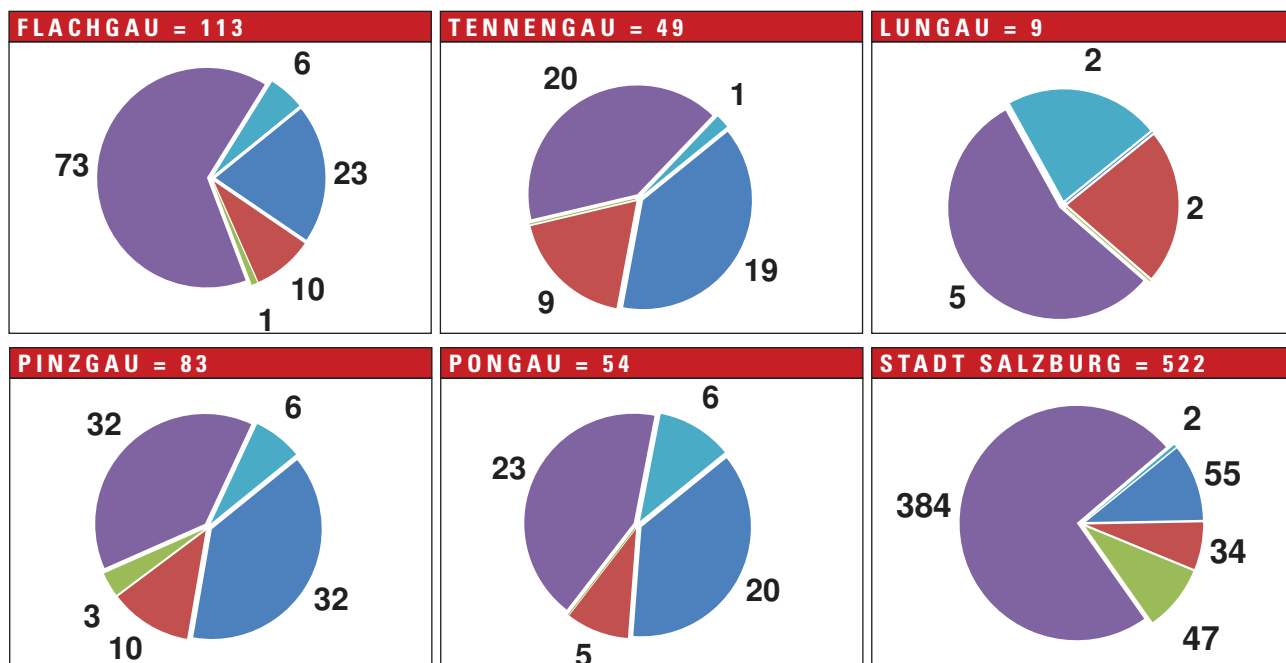
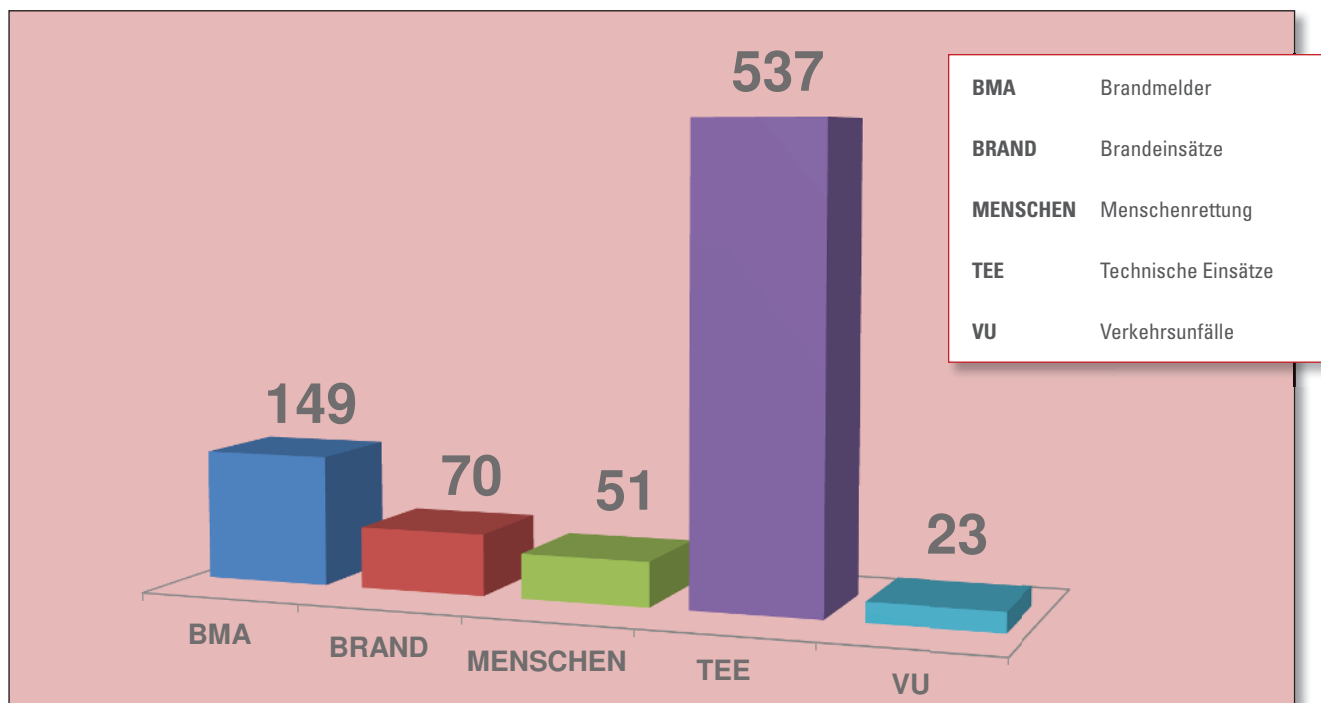




# NEWSLETTER

## 830 alarmierte Einsätze

Zeitraum: 01. Oktober bis 31. Oktober 2015



# Veranstaltungen an der Landesfeuerwehrschnule

Statistik der Landesfeuerwehrschnule für Oktober 2015

## LEHRGÄNGE

03	Atemschutzfortbildungslehrgang	67 Teilnehmer
01	Feuerbeschau-, Kommissionsdienstlehrgang	19 Teilnehmer
01	Fortbildungslehrgang	35 Teilnehmer
01	Funklehrgang	24 Teilnehmer
01	Grundausbildungslehrgang	39 Teilnehmer
01	Maschinistenlehrgang	26 Teilnehmer
03	Seminar - Atemschutzübung Brandübungshaus	28 Teilnehmer
01	Seminar - Refresher Internationaler Kathilfzug	37 Teilnehmer
01	Seminar - Taktisches Vorgehen im Innenangriff	21 Teilnehmer
01	Technischer Lehrgang	25 Teilnehmer
01	TLF-Lehrgang	21 Teilnehmer
02	Verkehrsreglerlehrgang	52 Teilnehmer
17	Gesamt	394 Teilnehmer

## BETRIEBSBRANDSCHUTZAUSBILDUNG

01	BSB Modul 1	34 Teilnehmer
01	BSB Modul 2	33 Teilnehmer
01	BSB Fortbildung	34 Teilnehmer
03	Gesamt	101 Teilnehmer

## SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

01	Hausführung	5 Teilnehmer
----	-------------	--------------

## JÄHRLICHE PROBE DER ZIVILSCHUTZSIGNALE IN ÖSTERREICH

Am 03. Oktober 2015 wurden zwischen 12:00 Uhr und 12:45 Uhr von der Bundeswarnzentrale und der Landesalarm- und Warnzentrale (LAWZ) im Land Salzburg 493 Sirenen in 119 Gemeinden ausgelöst.

Es wurden in Abständen von 15 Minuten jeweils die Sirensignale Probe, Warnung, Alarm und Entwarnung getestet (Quelle der Grafik Zivilschutzsignale: zivilschutzverband.at).

Im Land Salzburg traten 2 Totalausfälle auf, was einer Erfolgsquote von 99,59% entspricht.

Österreichweit konnten alle Alarmierungen, die unter der Leitung des Bundesministeriums für Inneres stehen, von den verschiedenen Alarmierungsstellen einwandfrei durchgeführt werden.

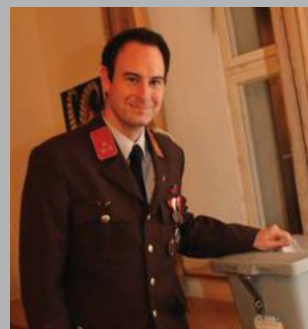
Somit ist die Zivilschutzprobe 2015 als erfolgreich zu betrachten.

## Wahl in zwei Gemeinden

Der Landesfeuerwehrverband gratuliert den gewählten Kommandanten!



**FF Wagrain:**  
OBI Alexander Guggenberger,  
09.10.2015, Wiederwahl



**FF Oberndorf:**  
HBI Mag.(FH) Andreas Pitter,  
23.10.2015, Wiederwahl

## Zivilschutzsignale

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



15 Sekunden

#### Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.



#### Alarm



1 Minute auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



#### Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.



# Veranstaltungen

## ATEMSCHUTZLEISTUNGSPRÜFUNG IN DER LANDESFUERWEHRSSCHULE

Am Samstag, den 10. Oktober stellten sich schon ab 06:30 Uhr die ersten TeilnehmerInnen der Atemschutzleistungsprüfung in Bronze. Diese wurden durch LBD Stv. Hermann Kobler und OBR Hannes Pfeifenberger begrüßt.



Die Trupps für das Abzeichen in Silber wurden um 11:30 durch OBR Franz Fritzenwanger und OBR Hannes Pfeifenberger begrüßt. Während die Trupps in Silber ihr Können unter Beweis stellten erhielten 16 von 17 in Bronze angetretenen Atemschutztrupps das Leistungsabzeichen.

Alle 13 Atemschutztrupps die in der Stufe Silber angetreten sind erreichten ihr Ziel und konnten das Leistungsabzeichen bei der Übergabe durch OBR Günter Trinker, OBR Franz Fritzenwanger und OBR Hannes Pfeifenberger entgegennehmen.



In der Stufe Gold stellten sich acht Atemschutztrupps der Herausforderung. Sechs von ihnen erreichten das vorgegebene Ziel und waren erfolgreich. Bei der Übergabe der Abzeichen würdigten OBR Hannes Pfeifenberger und OBR Günter Trinker die Leistungen und dankten allen Trupps und den BewerterInnen für die Teilnahme.



Im Anschluss daran wurden Bewerterverdienstabzeichen an aktive BewerberInnen in verschiedenen Stufen verliehen.

### Bewerterverdienstabzeichen Stufe 1:

LM Georg Kaiser (FF Bramberg)

VI Thomas Schuster (FF Saalfelden)

### Bewerterverdienstabzeichen Stufe 2:

OVI Alexander Sapciyan (FF Hallein)

### Bewerterverdienstabzeichen Stufe 4:

V Patrick Neubacher (FF Berndorf)

### Bewerterverdienstabzeichen Stufe 5:

BI Michael Roth (FF Golling)

Allen TeilnehmernInnen und BewerternInnen nochmals recht herzliche Gratulation!



# Veranstaltungen

## HCP EINHEIT BEI ÜBUNG IN RUMÄNIEN/ARAD TEILGENOMMEN

Das sogenannte EU-Modul HCP (High Capacity Pump) des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg rückte am 22. Oktober mit insgesamt 34 Mitgliedern und zwölf Fahrzeugen zur internationalen Katastrophenschutzübung nach Arad in Rumänien ab. Unterstützt wurde diese Einheit vom Roten Kreuz mit einem Fahrzeug und zwei Mann.

Als zugrunde liegende Annahme für die Übung galt, dass starke Regenfälle im Westen Rumäniens Überschwemmungen, Einschränkungen bei Infrastruktur und Kommunikation sowie teilweise Ausfälle der Stromversorgung herbeiführten.

Die eingesetzten Einheiten aus Salzburg hatten dabei wesentliche Aufgaben. Das Freischneiden des Geländes damit die HCP Zugang zum Bereich den es abzupumpen galt und die dadurch erwirkte Entlastung des Damms, der gesichert werden musste, zählen zu diesen Aufgaben. In einem weiteren Szenario musste über eine Wegstrecke von 1200 m Wasser befördert werden.

In einer Meldung beschreibt OBM Guido Harucksteiner, Teamleader der österreichischen Einheit, auch ein Szenario, in welchem von der HCP Einheit das Wasser auf die Felder von Bauern gepumpt wurde und dies einen Aufstand herbeiführte, der erst durch Eingreifen der Sicherheitskräfte unter Kontrolle gebracht werden konnte.

In Wirklichkeit blieben alle KameradInnen verschont. Doch das Szenario sah auch die Einbindung des Roten Kreuz vor, wodurch ein Mitglied des HCP Moduls versorgt werden musste, da die Person beim Aufstand verletzt wurde.

Mit der Normalisierung der Lage vor Ort wurde die Übung für die Kräfte aus Salzburg beendet. Diese bauten ihre Anlagen ab und traten die Heimreise an.

Am 25. Oktober gegen 19:50 sind die KameradInnen wieder in der Landesfeuerwehrschule eingerückt. Der Landesfeuerwehrkommandant LBD Leopold Winter bedankte sich bei den eingesetzten Personen und Institutionen, die zum guten Gelingen der Übung beigetragen haben. Besonders den teilnehmenden KameradInnen der Salzburger Feuerwehren und des Roten Kreuz Salzburg.



# 3 neue Einsatzfahrzeuge für Salzburgs Feuerwehren

## KOMMANDANTENFAHRZEUG - FF WERFEN



Taktische Bezeichnung: KDTFA  
Aufbaufirma: Dlouhy



Fahrgestell: VW Amarok  
Abnahme: 13.05.2015 im LfV Salzburg

## DREHLEITER - FF WALS-SIEZENHEIM



Taktische Bezeichnung: DLA (K) 23 - 12  
Aufbaufirma: Rosenbauer - Metz



Fahrgestell: MAN 1529  
Abnahme: 01.10.2015 im LfV Salzburg

## TANKLÖSCHFAHRZEUG - FF ST. JOHANN



Taktische Bezeichnung: TLFA 4000  
Aufbaufirma: Rosenbauer



Fahrgestell: Mercedes 1629 AF  
Abnahme: 28.10.2015 im LfV Salzburg